

Liebe Walkringerinnen, liebe Walkringer

Gerne informiere ich euch weiter zu den laufenden Geschäften:

Reorganisation Gemeindebehörden

An unserer letzten Gemeindeversammlung haben wir die Reorganisation der Behörden beschlossen.

Damit es keine Missverständnisse gibt, möchte ich nochmals den Ablauf zur Kenntnis bringen. Dieses Jahr sind Kommissionswahlen, diese Kommissionen nehmen ab 1.1.2019 ihre Arbeit mit jeweils einem Gemeinderat als Präsident der Kommission auf.

Im Herbst 2020 sind Gemeinderatswahlen und ab dem 1.1.2021 nehmen dann fünf Gemeinderäte, inklusive Präsident, ihre Arbeit auf.

Momentan sind wir damit beschäftigt, die Verwaltung den neuen Begebenheiten anzupassen. Es ist uns auch gelungen einen kompetenten Sachbearbeiter für den Bereich "Bauen" zu finden. Der Bereich war jetzt über ein Jahr verwaist und wurde interimistisch von Markus Moser und Sarah Bigler betreut. An dieser Stelle besten Dank an das ganze Verwaltungsteam!

Favrestock, Unterdorfstrasse 1, Walkringen

Gemäss Bauprogramm wird am 20. August 2018 mit den Arbeiten im Erdgeschoss begonnen. Geplant ist, dass Ende November 2018 die Verwaltungsräume bezogen werden können. Die Submittentenliste und der Vergabemodus wurden vom Gemeinderat genehmigt. Die Vergaben richten sich nach dem Gesetz über das öffentliche Beschaffungswesen und die Richtlinien für Gemeindeaufträge mit Beschluss des Gemeinderates vom 18. März 2003. Die weiteren Arbeiten beginnen anschliessend nach der Fertigstellung des Erdgeschosses.

Wärmeverbund, Dorf Walkringen

Wenn dieses Heft erscheint, sind voraussichtlich bereits alle Interessenten im Besitz ihres für ihre Liegenschaft zugeschnittenen Vertrages. Die Räume für die Zentrale möchten wir dieses Jahr erstellen, damit 2019 mit den Hausanschlüssen und der Wärmelieferung begonnen werden kann.

Einziger Laden im Dorf

Überrascht mussten wir zur Kenntnis nehmen, dass die Dorfbäckerei mit Laden schliesst. Ich bin überzeugt, dass es nur eine vorübergehende Situation ist. Ich wünsche den betroffenen Angestellten und Frau Jordi alles Gute und den Personen, die an der Zukunft arbeiten, ein gutes Händchen!

Bauland in Walkringen

Da momentan für eine Überbauung im Gebiet Dorf ein Investor fehlt, werden wir uns demnächst dem Gebiet Schafrain widmen.

Gemeinderat

Die Lücke im Gemeinderat konnten wir auf Vorschlag der SVP mit Andreas Amstutz schliessen. Ich gratuliere Andreas und heisse ihn herzlich willkommen!

Raiffeisen-Bankomat

Wie die meisten sicher festgestellt bzw. vernommen haben, wollten ein paar Unbekannte den Bankomat vis-à-vis der Gemeindeverwaltung plündern. Glücklicherweise ist dieser Versuch fehlgeschlagen. Da der Automat jedoch beschädigt wurde, kann momentan kein Geldbezug vorgenommen werden. Wie die Gemeindeverwaltung durch die Raiffeisenbank informiert wurde, ist aber ein Ersatz geplant. Wann dieser genau ersetzt wird, ist noch nicht bekannt. Für Raiffeisen-Kunden besteht die Möglichkeit, auf der Gemeindeverwaltung

Walkringen einen Bargeldbezug bis max. Fr. 1'000.-/Kunde und Tag zu tätigen. Die Bankkarte muss zwingend vorgewiesen werden.

Taxito

Kürzlich war ich an einer Informationsveranstaltung über das Mitfahrsystem Taxito. Taxito ist ein spontanes, technikgestütztes Mitfahrsystem speziell geeignet für ländliche Regionen zur Ergänzung des öffentlichen Verkehrs. Taxito versteht sich als öffentlicher Individualverkehr. Sichtbares Zeichen des Mitfahrsystems Taxito ist der Taxito-Point, eine elektronisch gesteuerte Tafel mit Destinations-Anzeigen, welche am Strassenrand den Einstiegspunkt markiert und die Kommunikation zwischen Kunden (User) und Fahrer erlaubt. Taxito erfordert keine vorherige Anmeldung und ist allen zugänglich, welche über ein Auto verfügen (FahrerInnen) oder über ein Handy oder Smartphone (MitfahrerInnen).

An Taxito-Haltestellen kann eine Person per SMS die gewünschte Zieldestination auf dem Taxito-Point anzeigen lassen. Vorbeifahrende Autofahrer, welche den Fahrgast mitnehmen wollen, halten an. Ihre Autonummer wird per SMS an die Taxito-Nummer geschickt. Beide Personen sind nun registriert und fahren zusammen zum Zielort. Der Mitfahrer zahlt einen Unkostenbeitrag, nicht aber einen Preis, der die ganzen Kosten der Fahrt abdeckt. Eine detaillierte Beschreibung von Taxito und Videoanimation finden Sie unter www.taxito.ch Federführende Gemeinde ist Worb.

Kennen Sie das System oder haben Sie eine Anregung, lassen Sie es mich wissen unter ps.stucki@bluewin.ch oder ein SMS auf 079 301 55 77. Besten Dank für Ihre Infos. Der Gemeinderat behandelt das Geschäft an seiner Sitzung vom 15. Mai 2018.

Ich danke allen, die sich zum Wohle unsere Gemeinde einsetzen und wünsche euch allen einen guten Start in die wärmere Jahreszeit!

Peter Stucki Gemeindepräsident



EINWOHNERGEMEINDE WALKRINGEN



BOTSCHAFT

zur Gemeindeversammlung von Montag, 28. Mai 2018, 20.00 Uhr, in der Turnhalle beim Schulhaus Walkringen

Traktanden:

- 1. Verwaltungsrechnung Jahresabschluss 2017; Beratung und Genehmigung
- 2. Gemeindeinitiative zur Einführung der Schulsozialarbeit in der Gemeinde Walkringen; Beratung und Beschlussfassung
- 3. Verschiedenes

Die Gemeindeversammlung ist öffentlich. Alle stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Walkringen, welche das 18. Altersjahr zurückgelegt und seit drei Monaten Wohnsitz in der Gemeinde Walkringen haben, sind dazu herzlich eingeladen. Selbstverständlich können auch andere Personen als Gäste ohne Stimmrecht an der Versammlung teilnehmen.

Aktenauflage:

Die Akten zu den Traktanden 1. und 2. liegen 10 Tage vor der Versammlung bei der Gemeindeverwaltung öffentlich auf.

Protokoll:

Gemäss Artikel 48 der Gemeindeverfassung 2012 liegt das Protokoll der Gemeindeversammlung ab dem 5. Juni 2018 während 30 Tagen bei der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf. Allfällige Einsprachen können innerhalb dieser Frist schriftlich und begründet beim Gemeinderat eingereicht werden.

Rechtsmittel:

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, Poststrasse 25, 3071 Ostermundigen, einzureichen (Art. 63 ff VRPG). Die Beschwerdefrist beginnt am Tag nach der Gemeindeversammlung. Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort zu beanstanden (Art. 49a Gemeindegesetz). Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

1. Verwaltungsrechnung - Jahresabschluss 2017

Referenten: Rolf Wittwer, Gemeinderat Ressort Finanzen

Nadine Staub, Finanzverwalterin

AUSGANGSLAGE / SACHVERHALT

Die Jahresrechnung 2017 der Einwohnergemeinde Walkringen, welche nach dem harmonisierten Rechnungsmodell (HRM2) erstellt wurde, schliesst mit einem Ertragsüberschuss in Gesamthaushalt von CHF 266'762.75 ab. Der Ertragsüberschuss im Allgemeinen Haushalt (Steuerhaushalt) beträgt CHF 743'122.91 und wird als zusätzliche Abschreibung gem. Gemeindeverordnung Art. 84 vollumfänglich der finanzpolitischen Reserve im Eigenkapital zugewiesen. Gegenüber dem Budget, welcher mit einem Aufwandüberschuss von CHF 38'395.00 rechnete, beträgt die Besserstellung im Gesamthaushalt CHF 305'157.75.

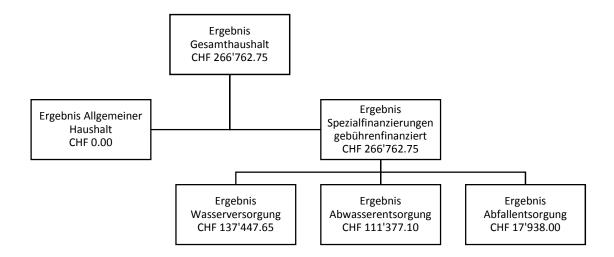
Dieser positive Rechnungsabschluss ist auf verschiedene gegenläufige Effekte zurück zu führen, insbesondere durch die Entnahme in der Höhe von CHF 373'714.00 aus der Neubewertungsreserve aufgrund des Verkaufes zweier Parzellen im Friedberg und des Mehrertrages bei der Einkommenssteuer. Auch die Zunahme des Wertes der BKW Aktien um CHF 47'850.00 und die gute Ausgabendisziplin der Verantwortlichen in den Behörden und der Verwaltung haben nicht unwesentlich zum guten Rechnungsergebnis geführt.

Die grösseren Budgetabweichungen betreffen:

Mehraufwand:

2130.3612.05 Gehaltskostenbeitrag an andere Gemeinde	CHF	+ 26'304.90
5799.3611.51 Gemeindeanteil LA Sozialhilfe	CHF	+ 21'331.80
6150.3141.01 Unterhalt Strassen, Verkehrswege	CHF	+ 48'610.10
9630.3431.04 Nicht baulicher Unterhalt Unterdorfstrasse 20	CHF	+ 28'515.20
Minderertrag:		
7101.4240.11 Grundgebühren Wasser	CHF	- 18'683.55
7301.4240.14 Entsorgungsgebühren Hauskehricht	CHF	- 27'090.75
9101.4022.11 Sonderveranlagungen Steuern	CHF	- 20'218.80
Minderaufwand:		
0220.3010.01 Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	CHF	- 42'642.25
2130.3611.12 Gemeindeanteil LA Bildung, Sekundarstufe	CHF	- 21'769.50
7201.3131.11 Planung und Projektierungen Dritter, Abwasser	CHF	- 23'377.90
Mehrertrag:		
7101.4240.83 Verbrauchsgebühren	CHF	+ 60'342.00
7201.4240.51 Anschlussgebühren	CHF	+ 121'814.85
9100.4000.01 Einkommenssteuer	CHF	+ 74'752.85
9630.4893.01 Entnahme aus Neubewertungsreserve	CHF	+ 373'714.00

RECHNUNGSERGEBNIS



ANTRAG

Der Gemeinderat hat die vorliegende Jahresrechnung 2017 mit allen Bestandteilen an seiner Sitzung vom 17. April 2018 beschlossen und beantragt der Einwohnergemeindeversammlung:

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2017 mit einem Ertragsüberschuss im Gesamthaushalt von CHF 266'762.75

Bilanz 2017

	Rilanz	Bestand ner	Veränderungen	landen	Bestand per
Konto	Bilanzgliederung	01.01.2017	Zuwachs	Abgang	31.12.2017
-	Aktiven	16'639'308.05	23'054'845.29	23'755'238.35	15'938'914.99
10	Finanzvermögen	11'595'572.85	22'134'855.89	22'944'696.40	10'785'732.34
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	3'073'748.51	7,757'928.07	8'172'074.55	2'659'602.03
101	Forderungen	2'481'931.99	14'298'522.82	14'340'812.85	2'439'641.96
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	31'969.00	30'555.00	31'969.00	30'555.00
107	Finanzanlagen	301'103.00	47'850.00		348'953.00
108	Sachanlagen FV	5'706'820.35		399'840.00	5'306'980.35
41	Verwaltungsvermögen	5'043'735.20	919'989.40	810'541.95	5'153'182.65
140	Sachanlagen VV	4'988'766.20	877'772.35	794'056.85	5'072'481.70
142	Immaterielle Anlagen	54'851.00	42'217.05	16'485.10	80'582.95
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	118.00			118.00
5	Passiven	16'639'308.05	12'846'799.83	13'547'192.89	15'938'914.99
20	Fremdkapital	9,922'621.60	10'803'612.20	12'342'472.37	8'383'761.43
200	Laufende Verbindlichkeiten	785′211.30	8'527'657.00	8'663'498.00	649'370.30
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		2'082'529.40		2'082'529.40
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	63'689.68	174'016.25	55'783.45	181'922.48
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	8'689'576.92		3'589'576.92	5'100'000.00
209	Verbindlichkeiten ggü SF und Fonds im FK	384'143.70	19'409.55	33'614.00	369'939.25
29	Eigenkapital	6'716'686.45	2'043'187.63	1'204'720.52	7'555'153.56
290	Verpflichtungen(+), Vorschüsse(-) ggü Spezialfinanzierungen	930'361.14	266'762.75		1'197'123.89

Bilanz 2017

	Bilanz	Bestand per	Veränderungen		Bestand per
Konto	Bilanzgliederung	01.01.2017	Zuwachs	Abgang	31.12.2017
293	Vorfinanzierungen	2'313'583.90	280'102.20	77'806.75	2'515'879.35
294	Reserven		743'122.91		743122.91
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	1'599'772.00		373'714.00	1,226'058.00
299	Bilanzüberschuss /-fehlbetrag	1'872'969.41	753'199.77	753'199.77	1'872'969.41
	Total Aktiven Total Passiven Aktivenüberschuss	16'639'308.05 16'639'308.05	23'054'845.29 12'846'799.83	237552238.35 13'547'192.89	15'938'914.99 15'938'914.99

2/2

Erfolgsrechnung

	Erfolosseochanna	Rechaind 2017	, 2017	Rudget 2017	2017	Rechning 2016	2016
Konto	Funktionale Gliederung ER	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	637.663.56	159'885.50	741'770.00	165'400.00	718'980.72	159'495.86
-	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	289'484.15	200'263.05	312'670.00	178'300.00	266'110.80	157'690.35
7	Bildung	1'397'347.09	131'649.35	1'367'750.00	132'710.00	1.293'498.06	120'173.95
က	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	40'761.55	16'505.00	46'550.00	17'200.00	38'208.30	15'690.00
4	Gesundheit	7'912.70	776.00	10'200.00	200.00	7'661.50	356.00
ĸ	Soziale Sicherheit	1'375'993.10	6'472.00	1.401.760.00	9,000.00	1'369'376.85	17'455.95
ဖ	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	625'770.08	9.832.40	650'115.00	13'000.00	612'322.76	11,539.95
7	Umweltschutz und Raumordnung	1'219'906.85	1'108'772.90	1.075'277.00	940'837.00	1'210'795.15	1'128'416.15
80	Volkswirtschaft	25'545.80	105'691.80	15'080.00	78'000.00	6,905.35	79'548.00
6	Finanzen und Steuern	1'913'330.62	5'793'867.50	1'231'670.00	5'318'195.00	1'776'317.21	5'609'810.49
	Total	7'533'715.50	7'533'715.50	6'852'842.00	6'852'842.00	7'300'176.70	7.300'176.70
	Gesamttotal	7'533'715.50	7'533'715.50	6'852'842.00	6'852'842.00	7'300'176.70	7'300'176.70
	1/1	-					

Investitionsrechnung

	Investitionsrechnung	Rechnung 2017	g 2017	Budget 2017	2017	Rechnung 2016	g 2016
Konto	Funktionale Gliederung IR	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	Aligemeine Verwaltung	16'000.00					
02	Allgemeine Dienste	16'000.00					
-	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung			20,000.00			
16	Verteidigung			20,000.00			
8	Bildung	37.471.50		36,000.00		89'790.30	
21	Obligatorische Schule	37'471.50		36'000.00		89'790.30	
ĸ	Soziale Sicherheit					23'760.00	
56	Soziales Wohnungswesen					23'760.00	
ဖ	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	303,086.30		225'000.00		219'729.20	30,536.00
61	Strassenverkehr	303,086.30		225'000.00		219'729.20	30,236.00
7	Umweltschutz und Raumordnung	187'451.40		595.000.00	35,000.00	475'361.30	27'000.00
7.1	Wasserversorgung	8,606.30		140'000.00		400'815.00	27'000.00
72	Abwasserentsorgung	83'304.15		350'000.00		30'062.15	
74	Verbauungen	86,036.95		105'000.00	35,000.00	41'892.50	
79	Raumordnung	9,204.00				2'591.65	
6	Finanzen und Steuern		544'009.20			57.536.00	808'640.80
66	Nicht aufgeteilte Posten		544'009.20			57'536.00	808'640.80
	Total	544'009.20	544,009.20	876'000.00	35,000.00	866'176.80	866'176.80
	Netto Ausgaben		0.00		841'000.00		
	Gesamtotal	544'009.20	544,009.20	876'000.00	876'000.00	866'176.80	866'176.80
	1/1	- 1/	_	-		-	

Ergebnis

	Rechnung 2017	Budget 2017	Rechnung 2016
Erfolgsrechnug			
Betrieblicher Aufwand	6'114'979.94	6'327'642.00	5'908'675.04
Betrieblicher Ertrag	6'492'152.75	6'153'347.00	6'499'240.64
Ergebnis aus betrieblicher Tättgkeit	377'172.81	-174'295.00	590'565.60
Finanzaufwand	251'403.80	258'800.00	228'307.14
Finanzertrag	440'403.50	373'600.00	407'699.01
Ergebnis aus Finanzierung	188'999.70	114'800.00	179'391.87
Operatives Ergebnis	566'172.51	-59'495.00	769'957.47
Ausserordentlicher Aufwand	743'122.91	00.00	153'640.00
Ausserordentlicher Ertrag	443'713.15	57'300.00	207'078.50
Ausserordentliches Ergebnis	-299'409.76	57'300.00	53'438.50
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	266'762.75	-2'195.00	823'395.97
Investitionsrechnung			
Aktivierte Investitionsausgaben	544'009.20	0.00	808'640.80
Passivierte Investitionseinnahmen	0.00	0.00	57'536.00
Ergebnis Investitionsrechnung	544'009.20		751'104.80

2. Gemeindeinitiative zur Einführung der Schulsozialarbeit

Referenten: Peter Stucki, Gemeindepräsident

AUSGANGSLAGE / SACHVERHALT

Am 14.09.2017 hat ein Komitee die Gemeindeinitiative zur Einführung der Schulsozialarbeit gestartet. Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom 14.11.2017 die Rechtmässigkeit, der mit 253 beglaubigten Unterschriften zustande gekommenen Gemeindeinitiative, festgestellt. Die Initiative beinhaltet folgendes Begehren:

Das Bildungsreglement der Gemeinde Walkringen wird durch folgenden Artikel ergänzt:

4. a Schulsozialarbeit

Schulsozialarbeit Art. 10 a

- ¹ Die Gemeinde Walkringen bietet eine Schulsozialarbeit an.
- ² Näheres regelt der Gemeinderat durch Verordnung.

ABSTIMMUNG

Soll die Initiative zur Einführung der Schulsozialarbeit in der Gemeinde Walkringen angenommen und das Bildungsreglement der Gemeinde Walkringen gemäss obigem Initiativtext ergänzt werden: **Ja / Nein**

Mit der Annahme der Initiative wird zugleich die Änderung des Bildungsreglements der Gemeinde Walkringen mit dem neuen Artikel 10 a Schulsozialarbeit genehmigt.

STELLUNGNAHME DES GEMEINDERATES

"Schulsozialarbeit soll die Schulen von der Bearbeitung komplexer sozialer Probleme und erheblicher erzieherischer Herausforderungen entlasten. Sie fördert die Integration der Kinder und Jugendlichen in die Schule und unterstützt die Lehrpersonen bei der Früherkennung von sozialen Problemen, welche den Schulerfolg von Kindern und Jugendlichen gefährden und den Unterricht belasten. Folgekosten sollen vermieden oder vermindert werden."

(Antrag des Regierungsrates und der vorberatenden Kommission an den bernischen Grossen Rat, Herbst 2011)

Unter Federführung der Gemeinde Konolfingen haben im Jahre 2012 die angeschlossenen Gemeinde des Regionalen Sozialdienstes Konolfingen – Biglen, Grosshöchstetten, Niederhünigen, Walkringen und Konolfingen – durch die kantonale Fachhochschule für Soziale Arbeit ein Konzept "Schulsozialarbeit Region Konolfingen" ausarbeiten lassen. Die in den ersten Abklärungen noch interessierte Gemeinde Bowil hat sich entschlossen bei der weiteren Arbeiten nicht mehr teilzunehmen, weil der Gemeinderat der Ansicht war, dass für Bowil das Bedürfnis nach einer Schulsozialarbeit im Verhältnis zu den anzunehmenden Kosten zu gering sei.

Aus finanzpolitischen Gründen hatte der Gemeinderat Walkringen im März 2013 beschlossen, auf die Einführung der Schulsozialarbeit in den Schulen/Kindergärten der Gemeinde Walkringen zurzeit zu verzichten, wobei ein späterer Einstieg in das regionale Projekt nicht ausgeschlossen wurde. Die Finanzierung der damaligen Kosten für ein auf 3 Jahre befristetes Projekt von Fr. 93'000.00 wurde als eher nicht tragbar erachtet.

2015 wurde die Einführung der Schulsozialarbeit in der Gemeinde Walkringen erneut im Gemeinderat beraten und ein Beschluss vertagt, weil die definitive Einführung des von der Sozialarbeit Region Konolfingen eingeführten Projektes erst für das Jahr 2017 vorgesehen war.

Im Juni 2016 hat sich der Gemeinderat ein weiteres Mal mit der Angelegenheit befasst, weil die Schulsozialarbeit in der Region am 01.08.2017 eingeführt werden sollte und es sinnvoll wäre, dass die Gemeinde Walkringen ebenfalls auf diesen Termin einsteigen würde. Nach eingehender Diskussion und Berücksichtigung der Unterlagen, Erkenntnissen und Abklärungen hat der Gemeinderat beschlossen auf die Einführung der Schulsozialarbeit zu verzichten. Begründet wurde der Beschluss u.a. damit, dass genügend andere fachlich kompetente Institutionen bestehen, wie z.B. KESB, Sozialdienst, Erziehungsberatung, die bereits durch die öffentliche Hand finanziert werden; die Eigenverantwortung der Eltern einfach an die Schule abgeschoben wird; kein notwendiger Bedarf für eine institutionelle Schulsozialarbeit an den Schulen/Kindergärten in Walkringen erkennbar ist, ohne dass die einzelnen Vorkommnisse damit negiert werden; mit der Einführung der Schulsozialarbeit etwas geschaffen wird, das dann unkontrolliert ausgeweitet und immer teurer werden kann; der Finanzbedarf im Sozialbereich bereits gross genug ist und nicht immer weiter anwachsen soll.

Das Anliegen für eine Schulsozialarbeit wurde durch den Gemeinderat im Mai 2017 wiederum eingehend diskutiert. Dabei konnten Vertreter der Schulen Walkringen sowie der Leiter der Jugendfachstelle Konolfingen zwecks Informationen und Darlegung anhand von Vorfälle den Nutzen einer Schulsozialarbeit vorstellen. Auch wenn wiederum einzelne Vorkommnisse dargestellt wurden, wird weiterhin die Einführung einer institutionellen Schulsozialarbeit als nicht notwendig erachtet. U.a. können die einzelnen Fälle durch die bestehenden Fachstellen übernommen werden und die Schulverantwortlichen müssen die ihnen zur Verfügung stehenden oder zu erlassenden Massnahmen durchsetzen, allenfalls auch gegen die Meinung von Eltern. Die Behebung von familiären und gesellschaftlichen Probleme können nicht einfach an die Gemeinde bzw. die Schule abgegeben werden. Mit der Einführung der Schulsozialarbeit sind mit jährlichen Zusatzkosten von brutto ca. Fr.

25'000.00 (Stand 2012) zu rechnen. Für den Eintritt in die Regionale Schulsozialarbeit wird ein einmaliger Betrag von ca. Fr. 5'000.00 fällig.

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten die Gemeindeinitiative zur Einführung der Schulsozialarbeit abzulehnen.

Begründung:

Walkringen ist eine ländliche Gemeinde wo die sozialen Kontakte noch weitgehend intakt und vorhanden sind.

Die Schule wird von wenigen Kindern mit Migrationshintergrund oder "aus fremden Kulturen" besucht, was u.U. noch zu entsprechenden Integrationsproblemen führen könnte.

Den Schulbehörden stehen bereits heute verschiedene und mehrstufige Möglichkeiten zur Verfügung, wenn entsprechende Probleme mit oder bei einzelnen Schülern oder Schülerinnen entstehen. Diese müssen durch die zuständigen Personen ausgeschöpft oder genutzt werden.

Der zwingend notwendige Bedarf für eine Schulsozialarbeit konnte durch die Schule bisher nicht schlüssig dargelegt werden. Daher wird ein "Gefäss" zur Verfügung gestellt, dass ohne zwingende Gründe gefüllt und unnötigen Finanzbedarf generieren würde. Es wird ein gewünschter Bedarf geschaffen.

Die Schulsozialarbeit wird nicht neutral sein, da die Person oder Personen sehr eng mit dem Lehrkörper verbunden und entsprechend vernetzt sein werden.

Die Gemeinde leistet bereits freiwillige Beiträge an die Schule damit diese gut dasteht, eine gute Schulbildung und ein guter Schulbetrieb gewährt werden kann.

Es kann erwartet werden, dass einzelne Probleme durch das vorhandene Lehrpersonal gelöst werden können oder entsprechende Massnahmen durchgesetzt werden. Fachstellen stehen bereits heute genügend bereit.

STELLUNGNAHME DES INITIATIVKOMITEES

Gemeindeinitiative zur Einführung der Schulsozialarbeit in Walkringen

Das Bedürfnis nach einer Schulsozialarbeit ist auch in Walkringen gross. In nur sechs Wochen unterschrieben über 250 Bürgerinnen und Bürger die Initiative zu deren Einführung.

«Die Schulsozialarbeit koordiniert bei Schul- und Familienkonflikten. Da sie mit verschiedenen Beratungsstellen vernetzt ist, kann sie schnell und unbürokratisch vermitteln.»

Schulkommission Walkringen

Warum braucht Walkringen eine Schulsozialarbeit?

Die gesellschaftlichen Veränderungen wirken sich auch auf unsere Gemeinde aus. Zur Bewältigung dieser Herausforderungen braucht die Schule eine Bündelung aller Kräfte.

Die Schulsozialarbeit ist eine notwendige und sinnvolle Ergänzung, um dem heutigen Schulalltag zeitgemäss und effektiv zu begegnen. Sie füllt eine Lücke im Unterstützungsnetz und hilft mit, dass die Schule jetzt und in Zukunft ihren Auftrag gut erfüllen kann. Ein solches Angebot leistet ausserdem einen wesentlichen Beitrag zu einer modernen und attraktiven Wohngemeinde.

«Schulsozialarbeit ist notwendig, um den gesellschaftlichen Veränderungen unterstützend, konstruktiv und vorausschauend begegnen zu können.»

Heinrich Kienholz, pens. Hausarzt

Was sind ihre Aufgaben?

Die Schulsozialarbeiterin oder der Schulsozialarbeiter ... ist persönlich an der Schule anwesend und kann schnell und unkompliziert kontaktiert werden.

...unterstützt Kinder und Jugendliche, Lehrpersonen, Schulleitung sowie Eltern und wahrt dabei eine allparteiliche, vermittelnde Rolle.

> «Schulsozialarbeit bringt eine neue, neutrale, nicht selektionierende Sichtweise und Unterstützung für alle in den Schulalltag.»

René Loosli, Schulleiter Walkringen

- ...wirkt präventiv, spricht beispielsweise Sucht- und «Social Media»-Fragen an und hilft Schwierigkeiten oder Probleme, die den Schulerfolg gefährden und den Unterricht belasten, früh zu erkennen und anzugehen.
- ... begleitet die Schule bei Krisensituationen, initiiert Gespräche, hilft Lösungen suchen oder vermittelt bei Bedarf spezialisierte Fachstellen.
- ...fördert den Zusammenhalt, ein gutes Lern- und Lehrklima und unterstützt damit den Erziehungs- und Bildungsauftrag der Schule.

«Von der Schiefertafel zum Computer, eine sich ständig verändernde Schullandschaft braucht die Sozialarbeit. Mit einem sozial intakten Umfeld ermöglichen wir unseren Kindern ein optimales Lernklima.»

Rosette Schüpbach-Schlatter, pens. Lehrerin

Die Schulsozialarbeit hat sich bewährt

In vielen, auch benachbarten Gemeinden, ist die Schulsozialarbeit seit mehreren Jahren erfolgreich eingeführt. Das Angebot wird in Anspruch genommen. Die Erfahrungen sind sehr gut.

«Konflikte zwischen Jugendlichen und der älteren Generation können durch präventive Massnahmen reduziert werden, was den sozialen Zusammenhalt zwischen den Generationen fördert.»

Thomas Bücherer, Präsident Kirchgemeinde

«Wir unterstützen die Einführung der Schulsozialarbeit, weil durch die neutrale Stelle frühzeitig, unkompliziert und individuell sinnvolle und notwendige Massnahmen geprüft und bei Bedarf eingeleitet werden können.»

Kommission für Soziales, Freizeit und Kultur, Gemeinde Walkringen

Folgen bei Annahme der Initiative

Der Gemeinderat regelt die Schulsozialarbeit durch eine Verordnung. Basierend auf den Schülerzahlen und den kantonalen Empfehlungen rechnet das Initiativkomitee mit einer 20 bis 25 Prozent-Stelle. Dies kostet die Gemeinde jährlich rund 25'000 Franken und einen Beitrag von 5'000 Franken für einmalige Anschaffungen. Die wiederkehrenden Kosten betragen lediglich 0.38% des jährlichen Budgets von Walkringen. Ausserdem übernimmt der Kanton Bern einen Teil der Lohnkosten.

«Als Mutter erwarte ich, dass meinen Kindern zeitgemässe Voraussetzungen für einen idealen Berufseinstieg geboten werden. Schulsozialarbeit stärkt und gehört dazu.»

Alexandra Zürcher, Mutter und Logopädin

Für das Initiativkomitee: Renate Assandri, Hauswirtschaftslehrerin; Yael Benfatto, Arztgehilfin, Masseurin; Roger Blaser Zürcher, Bauphysiker; Evelyne Brogle, Pflegefachfrau; Daniel Brogle, Pflegefachmann; Thomas Bücherer, Maschineningenieur; Susanne Eichenberger, Mütter-Väterberaterin; Ursula Graf, Kleinkinderzieherin; Andreas Hohn, Gymnasiallehrer; Therese Hofer, Coiffeuse; Heinrich Kienholz, Arzt; Ursula Lehmann, Kleinkinderzieherin; Sylvia Leuenberger, Expertin Intensivpflege; Renato Levantino, Sozialpädagoge; Rafael Meier, Projektleiter Bewegungsförderung; Melanie Moser, Studentin; Vreni Schneider, Laborantin; Rosette Schüpbach, Lehrerin; Ramona Wegmüller, Architektin; Remo Wegmüller, Maschinenmechaniker; Lisbeth Zogg, Theologin, Unternehmerin; Alexandra Zürcher, Logopädin

Wechsel im Gemeinderat

Nach der überraschenden und kurzfristigen Demission des bisherigen Gemeinderates Christoph Fankhauser per 31. März 2018, hat der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 17. April 2018 den von der SVP vorgeschlagenen Andreas (Res) Amstutz (parteilos) als neues Mitglied des 7 köpfigen Exekutivorgans gewählt. Er tritt das Amt per sofort an. Er übernimmt das Ressort von seinem Vorgänger wie auch das Präsidium der Hoch- und Tiefbaukommission.

Res Amstutz ist seit 2016 Mitglied der Liegenschaftskommission Walkringen und kann auf eine langjährige berufliche Erfahrung als ehemaliger Geschäftsführer und heutiger Projektleiter der Zimmerei Amstutz GmbH, Walkringen, zurückblicken.

Der Gemeinderat wünscht seinem neuen Mitglied viel Erfolg und Befriedigung im Amt und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Der Gemeinderat

Neuer Mitarbeiter in der Gemeindeverwaltung

Die seit langer Zeit vakante Stelle eines Sachbearbeiters Bau in der Gemeindeverwaltung konnte wieder besetzt werden. Nachdem die neue Organisation durch die Stimmberechtigten an der Einwohnergemeindeversammlung genehmigt wurde, konnte nun auch eine geeignete Person für den Sachbereich Bau gesucht und gefunden werden.

Aus verschiedenen und sehr guten Bewerbungen konnte mit Herrn Lukas Hartmann aus Spiez ein junger Baufachmann, Bauzeichner und Zimmermann, in das Verwaltungsteam eingebunden werden. Die verwaltungsähnlichen Berufserfahrungen an seiner jetzigen Arbeitsstelle sollten ihm den Einstieg in die öffentliche Verwaltung sicher erleichtern. Trotzdem wird Lukas Hartmann noch einige Zeit durch den Gemeindeschreiber und langjährigen Bauverwalter eng betreut.

Das ganze Verwaltungsteam und der Gemeinderat freuen sich auf das neue Mitglied in der Gemeindeverwaltung und wünschen ihm einen guten Start am 13. August 2018.

Der Gemeinderat und das Verwaltungsteam

Ein paar wichtige Termine und Daten

Papiersammlung 2018:

- Mittwoch, 4. Juli 2018
- Mittwoch, 17. Oktober 2018

Ausnahmen Kehrichtabfuhr 2018:

Infolge Feiertag am 1. August 2018 findet die Kehrichtabfuhr wie folgt statt:

Donnerstag, 2. August 2018

Nächste Gemeindeversammlung:

Montag, 28. Mai 2018

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung

Jahreskonzerte

Ich möchte den drei Vereinen ganz herzlich für ihre tollen Jahreskonzerte gratulieren.

Ich besuchte die drei Konzerte des Jodlerklubs, der Trachtengruppe und der Musikgesellschaft.

Der Jodlerklub Flüehblüemli überzeugte mit traditionellen Liedern vor fast ausverkauften Rängen.

Die Trachtengruppe Wikartswil und Umgebung erfreute das Publikum nebst Singen und Tanzen mit einem amüsanten Theater.

Die Musikgesellschaft Walkringen stand dieses Jahr im Zeichen des Dirigentenwechsels.

Alle Vereine tragen zur Vielfalt unserer Gemeinde bei, vielen Dank für euren Einsatz.

Andreas Schneider, Präsident SFK

Hundetaxen 2017

Die Hundetaxen 2018 sind per 1. August 2017 fällig. Die Taxe beträgt pro Hund und Jahr CHF 60.00 und ist für jedes Tier zu entrichten, welches per Stichtag mindestens sechs Monate alt ist.



Die Rechnungen werden Anfangs September verschickt; Mutationen (Zugänge, Abgänge von Hunden) sind vorgängig der Gemeindeverwaltung zu melden und entsprechend in der Amicus-Datenbank zu erfassen. Taxpflichtige neue Hundehalter/innen, die keine Rechnung erhalten, werden gebeten, sich zwecks Erfassung des Tieres und Bezahlung der Hundetaxe umgehend mit der Gemeindeverwaltung in Verbindung zu setzen. Gemäss Hundereglement können Wiederhandlungen mit Busse bestraft werden.

Gemeindeverwaltung

Bezug Kehrichtmarken

Ab sofort können die Kehrichtmarken, Containerplomben und Marken für Grüngut auch beim Bahnhof Walkringen gekauft werden.

Öffnungszeiten Bahnhof Walkringen: Montag bis Freitag 09.00 -12.00 Uhr und 15.00 -19.00 Uhr

Gemeindeverwaltung

Zu Vermieten

Die Einwohnergemeinde Walkringen vermietet eine 2-Zimmerwohnung

Das Inserat mit näheren Informationen können Sie unter <u>www.walkringen.ch</u> einsehen.

Liegenschaftskommission

Verabschiedung und Dank an Brunnenmeister Alfred Fankhauser

Alfred Fankhauser wird seine Tätigkeit als Brunnenmeister von Walkringen per 31.5.2018 beenden. Während rund 18 Jahren betreute Alfred Fankhauser mit grossem Wissen, Engagement und Herzblut die Wasserversorgung von Walkringen. Wohl manche Nachtübung infolge Wasserleitungsbruch hat Alfred hinter sich und stand auch den Unternehmern, Behördenmitgliedern und der Verwaltung mit Rat und Tat zur Verfügung.

Im Namen der Gemeinde Walkringen danken wir Alfred Fankhauser ganz herzlich für seine Dienste als Brunnenmeister und wünschen ihm für seine Zukunft alles erdenklich Gute. Der Gemeinderat

Ver- und Entsorgungskommission

Löschschutz Golpisberg

Das Wasserreservoir Ey im Gebiet Golpisberg speist die Druckwasserleitung des Löschschutzes Golpisberg, Walkringen.

Im Sommer 2017 ereignete sich ein Leitungsbruch in dieser Druckleitung.

In Absprache mit dem Feuerwehrkommandanten der Feuerwehr Regio Gumm wurde das Reservoir Ey als Provisorium bei einem Brandfall in Betracht gezogen.

Die Verantwortlichen haben aufgrund des Leitungsbruches verschiedene Lösungen für den Erhalt des Löschschutzes geprüft.

Aus strategischen Gründen und zum Erhalt des Reservoirs Ey wurde beschlossen, dass die Leitung repariert wird und der Löschschutz wie bis anhin mit den 3 Hydranten bestehen bleibt.

Die defekte Leitung wurde im März 2018 repariert und somit ist der Löschschutz im Gebiet Golpisberg wieder voll und ganz vorhanden.

Ver- und Entsorgungskommission

Einführung Marke für 17-Liter Kehrichtsack

Die Gemeinde Walkringen bietet ab sofort an, die Marke für den 35-Liter Kehrichtsack zu halbieren (diagonal gemäss Anleitung) und auf den 17-Liter Kehrichtsack zu kleben.

Somit können kleinere Haushalte mit wenig Abfall den Kehrichtsack wöchentlich entsorgen. Bitte den Kehrichtsack bei den gewohnten Sammelstellen deponieren.

Es werden nur 17-Liter Kehrichtsäcke mit diagonal halbierter Marke mitgenommen. Halb gefüllte 35-Liter Kehrichtsäcke werden nicht akzeptiert.

Bei Fragen steht Ihnen die Gemeindeverwaltung, 031 701 00 22 gerne zur Verfügung.



Ver- und Entsorgungskommission

Geburtstags-Jubiläum - Gratulationen

(Bitte teilen Sie der Gemeindeverwaltung frühzeitig mit, wenn Ihr Geburtstag zukünftig nicht publiziert werden soll.)



Juni 2018

80. Geburtstag

13.06.1938 Herrmann Paul, Strahmhüsi 43, 3512 Walkringen

85. Geburtstag

01.06.1933 Maag Lotty, Rüttihubel 29, 3512 Walkringen

30.06.1933 Zürcher Gisela, Vielmattstrasse 18, 3512 Walkringen

91. Geburtstag

14.06.1927 Schneider Elisabeth, Bären Biglen AG, Bärenstutz 17, 3507 Biglen 20.06.1927 Zimmermann Christine, Alters- und Pflegeheim, Gerbestrasse 3,

3415 Hasle-Rüegsau

93. Geburtstag

15.06.1925 Häfliger Margaretha, Unterdorfstasse 6, 3512 Walkringen

97. Geburtstag

28.06.1921 Schrepfer Silvia, Rüttihubel 29, 3512 Walkringen

100. Geburtstag

02.06.1918 Friedli Paul, Hosbach 100, 3513 Bigenthal

<u>Juli 2018</u>

80. Geburtstag

06.07.1938 Zaugg Margrit, Vielmattstrasse 9, 3512 Walkringen

95. Geburtstag

30.07.1923 Lambercy Elisabeth, Rüttihubel 29, 3512 Walkringen

<u>August 2018</u>

90. Geburtstag

06.08.1928 Bollhalder Margritte, Rüttihubel 30, 3512 Walkringen

92. Geburtstag

13.08.1926 Jakob Margaretha, Rüttihubel 30, 3512 Walkringen

94. Geburtstag

17.08.1924 Feller Frieda, Rüttihubel 29, 3512 Walkringen

98. Geburtstag

21.08.1920 Madliger Hilda, Rüttihubel 29, 3512 Walkringen

Gemeindeverwaltung



38. Eidgenössisches Hornusserfest in Walkringen 2018

Das Eidgenössiche Hornusserfest findet an den Wochenenden vom 17.-19. und 24.-26 August also in wenigen Wochen in Walkringen statt. Auf 33 Spielfeldern werden sich rund 250 Mannschaften mit über 5'500 aktiven Hornussern, spannende Wettkämpfe liefern und den Eidgenössischen Schlägerkönig küren. Das Eidgenössische Hornusserfest findet alle 3 Jahre statt. Die Gemeinde Walkringen mit seinen rund 1'800 Einwohnern, ein OK mit 33 Mitgliedern und 700 Helfer sind gerüstet für den Grossanlass, der schweizweit Beachtung finden wird.

Unter der Leitung von Hans-Rudolf Stalder, den Vizepräsidenten Beat Grunder und Lorenz Hess arbeitet das OK bereits seit drei Jahren intensiv für diesen Anlass. Nach den Festorten Lyss (2012) und Limpach (2015) setzt die Region Walkringen, Utzigen-Vechigen alles daran, einen hervorragenden Anlass zu organisieren und wird den 20'000 Zuschauerinnen und Zuschauern neben dem sportlichen Teil auch ein attraktives Rahmenprogramm bieten.

Die beiden Hornussergesellschaften Bigenthal-Walkringen und Wäseli sowie 700 freiwillige Helferinnen und Helfer stemmen mit ihrem Einsatz diese

Grossveranstaltung. Zahlreiche Sponsoren und Gabenspender sind gewonnen worden, sodass das OK wenige Wochen vor dem Fest nicht nur im Zeitplan gut da steht, sondern auch zuversichtlich an die Feinarbeit gehen kann.

Das ganze OK freut sich riesig auf die kommende Zeit und ist klar der Überzeugung dass ein solcher Grossanlass nur mit Hilfe der Landeigentümmer, den vielen Sponsoren und Helfern der ganzen Region gelingen kann.

www.ehf2018.ch

38. Eidg. Hornusserfest Walkringen 2018

OK-Vizepräsident/Medien| Beat Grunder | Hutmatt 168 | 3068 Utzigen | T 031 839 19 72 | M 079 652 56 00

Geschäftsstelle Bärenplatz 1 3076 Worb 031 838 07 85/86 zsoworb-bigenthal@worb.ch



ZSO Worb-Bigenthal im Einsatz

In den Gemeinden Walkringen und Landiswil fand vom 09. bis 13. April eine Einsatzwoche zugunsten der Gemeinschaft statt. Rund 24 Zivilschutzdienstpflichtige arbeiteten in beiden Gemeinden an diversen Arbeitsplätzen

Analog der letzten Jahre konnte die Zivilschutzorganisation Worb-Bigenthal in der Gemeinde Walkringen ihre jährliche Einsatzwoche durchführen. Die Vorbereitungen und Begleitung während der Einsatzwoche erfolgten in enger Zusammenarbeit mit Christof Iseli, Werkhof Walkringen und dem zuständigen Gemeinderat Martin Wüthrich.

Als Einsatzleiter führten und koordinierten die beiden Zugführer Andreas Neuenschwander und Stellvertreter Christoph Grossenbacher den Zivilschutzeinsatz.

An mehreren Standorten lag der Schwerpunkt im Bachverbau und der Bachpflege.

Verpflegt wurde die Mannschaft in der Zivilschutzanlage Walkringen durch die bewährte Crew Küchenchef Tobias Bigler und Küchengehilfe Patrick Berchtold.

Baustelle Gründligraben

Bereits im Vorjahr wurde in diesem Graben ein Bachverbau ausgeführt. Die Arbeiten konnten in dieser Woche fortgesetzt werden.

Zum Teil wurde der vorhandene Verbau mit einem Kleinbagger ausgebessert. Ein Teil musste komplett ersetzte werden, da die vorhandenen Baustämme verfault waren. Das Wasser kann nun wieder dem Bachverlauf folgen.



Baustelle Thalgraben

Im Thalgraben wurde der Bach mit Einsatz eines Schreitbaggers und eines externen Baggerfahrers teilweise komplett erneuert. Damit keine Fische zu Schaden kamen, wurde der Bach vorgängig durch den Fischereiaufseher des Kantons Berns ausgefischt. Um zu verhindern, dass das Wasser bei der Baustelle zu stark verschmutzt wurde, stauten die Angehörigen des Zivilschutzes vor der Baustelle den Bach und verlegten Rohre um das Wasser danach wieder dem Bach zuzuführen.





Baustelle Eygraben

Im Eygraben hat der Bach in den letzten Jahren vermehrt Kulturland weggespült und sich ins Terrain eingegraben. Um dem entgegen zu wirken, wurde im oberen Teil der Bach auf einem kurzen Stück verbaut, im unteren Teil wurden mehrere Sperren errichtet.





Baustelle Bühlgraben

Der Sturm Burglind hat im Bühlgraben grossen Schaden angerichtet. Durch die gefällten Bäume wurden der Schmutzsammler und der Bach mit Ästen aufgestaut. Um das Auffangen des Schlammes und das Abfliessen des Wassers bei einem Unwetter zu gewährleisten, wurden die Äste entfernt, das Sturmholz teilweise aufbereitet und bei anderen Bachverbauungen bereits wieder verwendet.



Gemeinde Landiswil

Das Schulwegprojekt war eine der Herausforderungen, welche die 4, der Gemeinde Landiswil zugeteilten Zivilschutzdienstpflichtigen, zu bewältigen hatten. Einsatzleiter Reto Brönnimann, Stellvertretender Kommandant der ZSO Worb-Bigenthal hat in Zusammenarbeit mit dem zuständigen Gemeinderat Martin Neuhaus, die Arbeiten sehr gut vorbereitet.

Schulweg Landiswil Vorher



Nachher



Vordertannental

Der Schlammsammler im Vordertannental war bei heftigen Regenfällen oftmals verstopft und das Wasser lief über die Strasse. Nun wurde der Sammler saniert und aufgeteilt, damit das Geröll nicht beim nächsten Gewitter erneut den ganzen Sammler füllt.

Vorher



Nachher





Dank der guten Witterung während der ganzen Einsatzwoche, konnten die Aufträge zur Zufriedenheit von allen Beteiligten ausgeführt werden. Die vorgeschriebenen Sicherheitsvorschriften wurden eingehalten und die Einsatzwoche verlief ohne grössere Zwischenfälle.

Für die gute und umsichtige Einsatzleitung, die gute Verpflegung und den geleisteten Einsatz danke ich allen bestens.

ZSO Worb-Bigenthal Der Kommandant

Markus Zürcher





Karl Grunder Verein

«Gmüetleche Hammegg – Tag mit Predig»

Sonntag, 5. August 2018

Tagesprogramm:

ab 9.30 Uhr: Kaffee, Züpfe, Drehorgel, Jodellieder und viel Zeit für ...

11.00 Uhr: Gottesdienst

umrahmt mit Orgelstücken und Jodelliedern

12.15 Uhr: Verpflegung in einfacher Form auf dem Platz

13.30 Uhr: Dichterlesung und Jodelgesang

Gemütlicher Ausklang

Herzlichen laden ein:

- Kirchgemeinden Walkringen und Biglen
- Pfarrer Stephan Haldemann, Signau
- Karl Grunder Verein, 3508 Arni, Veranstalter
- Jodelduett: Pädi & Steffi, Patricia Zaug, Boll und Stefani Matter, Rubigen

(Gewinnerinnen des kleinen Prix Walo 2016)

- Ueli Lehmann, Boll, Markus Bölsterli, Ebersecken, Drehorgelspieler
- Therese Wegmüller, Arni, Dichterlesung



Die Kulturgruppe wurde 1989 nach der Renovation der Kirche ins Leben gerufen. Unser Auftrag wurde folgendermassen definiert:

Die neugegründete Arbeitsgruppe der Kirchgemeinde Walkringen wird verschiedene kulturelle Anlässe über das Jahr verteilt in unserer Kirche organisieren.

Unterdessen ist die Kulturgruppe 29 Jahre alt geworden. Die Berichtverfasserin ist noch Gründungsmitglied. Nicht nur sie, sondern die bestehende Gruppe, Helene Brügger, Richard Blättler und Rolf Ritschard, sind in die Jahre gekommen. Eine Ausnahme macht Jonathan Josi.

Wir haben beschlossen, in diesem Jahr drei Anlässe und anfangs 2019 noch ein Konzert zum 30jährigen Jubiläum der Kulturgruppe zu organisieren. Anschliessend werden wir unseren Auftrag an die Kirchgemeinde zurückgeben in der Hoffnung, dass sich ideenreiche, kreative Leute mit neuem Elan für das Fortführen der Kulturgruppe finden werden!

Hier die nächsten Anlässe:

Am 21. JUNI werden wir das **12. FETE DE LA MUSIQUE** durchführen. (Für diesen Anlass erhalten wir von der politischen Gemeinde immer eine finanzielle Unterstützung aus dem EvK-Fond.) Bis Mitte Mai kann man sich zu Darbietungen anmelden bei: Helene Brügger 031 701 22 04 oder Rolf Ritschard 031 701 16 71. Wir freuen uns über jede Art des Musizierens!

Im **OKTOBER** wird das Trio Jütz etwas schräge Volksmusik darbieten: die alpine Folklore wird kopfüber in den Rahmen einer alle Sinne beanspruchenden Klangkonferenz gestellt.

Im **NOVEMBER** werden wir 8 junge Sängerinnen und Sänger aus dem Schweizerischen Jugendchor zu Gast haben, einer davon ist Silas Bücherer aus Walkringen.

Im **JANUAR** oder **FEBRUAR** wird das Jubiläumskonzert **30 Jahre Kulturgruppe** stattfinden. Dazu laden wir die Klezmergruppe Ot Asoy ein.

Während 30 Jahren haben sich verschiedene Walkringerinnen und Walkringer für die Kulturgruppe eingesetzt. Allen vielen herzlichen Dank und der Kulturgruppe ein lebendiges, fantasievolles Weiterbestehen!

Für die Kulturgruppe Rosette Schüpbach



Infos aus unseren Schulen



Liebe Leserinnen und Leser

An dieser Stelle möchten wir Ihnen wieder ein paar Müsterchen aus unserem Schulalltag vorstellen.

Bevor wir aber beginnen, finden Sie hier noch den Link, um direkt zum Film zu gelangen, den die Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klasse bei der Swisscom drehen konnten und den wir Ihnen ja im letzten Infoheft vorstellten:

https://wetransfer.com/downloads/df9162eca9b3ba33a47a98ed0316e2fa20180209172835/3 5c5cbf5b12a0ddee85b30a01851bb0520180209172835/772386

Wir wünschen Ihnen beim Anschauen viel Vergnügen!

Skilager 2018 in Saas-Grund

Am Montagmorgen trafen wir uns alle am Bahnhof Walkringen. Alle waren froh und erleichtert, dass es nun beim zweiten Mal geklappt hatte. Als wir ohne Probleme in Saas-Grund ankamen, assen wir zuerst unseren Lunch und richteten kurz unsere Zimmer ein, weil wir wollten noch auf die Skis. Dieser Nachmittag war für die meisten ein Einwärmen. Am nächsten Morgen hatten es alle schon besser im Griff und es machte auch sehr viel Spass. Am Abend schauten wir einen Film. Am Mittwoch war sehr schönes Wetter und man hatte eine super Sicht. Nicht einmal mehr die Kälte störte. Nach dem anstrengenden Tag und dem leckeren Abendessen spielten wir ein lustiges Spiel. Es war ein Essenswettbewerb in Zweiergruppen. Wir mussten ein Toastbrot essen und einander gegenseitig mit verbundenen Augen Joghurt füttern. Es machte sehr viel Spass. Am Donnerstag war leider schlechtes Wetter und man sah fast nichts auf der Skipiste. An diesem Tag durften wir etwas früher nach Hause. Wie jeden Abend genossen wir ein leckeres Abendessen. Später bereiteten die Lehrer ein spontanes "Saas-Grund next topmodel" vor. Es war sehr lustig, wie sich die einzelnen Teilnehmer darstellten. Die Gewinner bekamen ein vorbereitetes Frühstück mit Gipfeli vom Beck. Leider mussten wir am Freitag wieder gehen.

Es war ein sehr tolles und erlebnisreiches Skilager, aber wir freuten uns auch wieder auf die Heimreise.

Zum Schluss möchten wir uns noch ganz herzlich beim Frauenverein Walkringen bedanken, der einen Beitrag an unsere zusätzlichen Kosten beisteuerte! Das freute uns sehr!

Samuel Brogle, 8. Klasse





Zeichnungswettbewerb 2018

Liebe Schülerinnen und Schüler von Bigenthal, Wikartswil und Walkringen!

Eine neu erfundene Bericht-Schreibe-Maschine könnte ich jetzt gut gebrauchen, um festzuhalten was ihr wieder für tolle Kunstwerke gezeichnet habt! Genau das war nämlich das Thema des diesjährigen Zeichnungswettbewerbs der Raiffeisenbank: Erfindungen.

So durften die Jahrgänge 2010-2012 Werke zum Thema «Gestalte deine Lieblingserfindung» zeichnen.

Die Schülerinnen und Schüler mit den Jahrgängen 2008-2009 machten sich unzählige Gedanken zum Thema «Ideen mit Wirkung».

Die Jahrgänge 2004-2007 suchten «Problemlösungen», die neue Erfindungen bringen könnten und brachten diese zu Papier.

Zu «Erfindungen und ihre Auswirkungen» gestalteten die Jugendlichen der Jahrgänge 2000-2003 ihre Zeichnungen.

Über 150 Zeichnungen wurden von 19 Lehrpersonen und Hauswarten begutachtet und juriert. Wie immer war es eine sehr schwierige Aufgabe die herausragendsten Werke festzulegen. Ihr habt eure vielen Gedanken kreativ zu Papier gebracht und wir staunten und schmunzelten, überlegten und verglichen.

Frau Melanie Vögeli begleitet von Herrn Dario Schättin von der Raiffeisenbank Worblen-Emmental überreichte die Urkunden und Preise den glücklichen Siegerinnen und Siegern am Abend des 22. Februars 2018 in der Aula des Schulhauses in Walkringen.

Leider gibt es noch keine Erfindung, die alle zu glücklichen Gewinnern machen kann, aber wir sind stolz auf auch alle und danken euch, dass ihr uns mit euren tollen Zeichnungen wieder so begeistert habt!

Ein grosses Dankeschön geht an Melanie Vögeli, die jedes Jahr diesen internen Zeichnungswettbewerb ermöglicht, bevor die Zeichnungen beim nationalen Raiffeisen-Jugendwettbewerb eingereicht werden.

Es ginge aber nicht ohne die Lehrpersonen, welche mit ihren Klassen im Bildnerischen Gestalten das Thema erarbeiten und die Kinder beim Zeichnen begleiten. Eine Maschine, welche die fertigen Kunstwerke alle sortiert und in der Aula aufhängt gibt es auch nicht. Das macht unser Schulleiter am Wochenende! Ein herzliches MERCI möchte ich auch ihnen an dieser Stelle einmal aussprechen!

Liebe Kinder, hört nicht auf Erfinder zu sein! Es macht Riesenspass euch dabei täglich zuzusehen!

Für die Lehrerschaft Margret Josi

Tanzaufführung und Frühlingskonzert der Oberstufe Walkringen









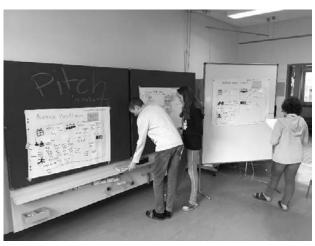
Das diesjährige Konzert der Oberstufe fand im März vor übervollen Rängen statt. Zum ersten Mal wurde nicht nur gesungen sondern auch getanzt. Die Mädchen der Oberstufe boten 6 tänzerische Eigenkreationen mit grossem, zum Teil auch artistischem Können, dar und ernteten stürmischen Applaus. Mit grossem Engagement sangen die Schüler und Schülerinnen dazwischen in verschiedenen Formationen diverse Lieder unter der Leitung ihrer Musiklehrkraft Nathalie Schalit, die sie auch am Piano begleitete. Dazu kamen auch noch verschieden eigene rhythmische Darbietungen auf den selbstgebauten Cajatones. Die Begeisterung und der Applaus der Zuhörer waren so gross, dass das Konzert nicht ohne eine weitere Zugabe zu Ende ging. Ganz herzlich möchten wir uns auch noch für die grosszügige Kollekte bedanken, die wir für einen Besuch eines professionellen Musicals alle drei Jahre verwenden.

Ablauf der Projektwoche

Am ersten Tag der Projektwoche bildeten sich Gruppen zu Klein-Unternehmen und konkretisierten ihre Ideen. Als Startup mussten sie die Idee gegenüber einer Investorengruppe verteidigen, um ein Budget zu erhalten. Am nächsten Tag startete die Produktion mit einem Budget von 1 bis maximal 80 Fr.

Die super Ideen wurden konkreter und alle arbeiteten mit Eifer an den Umsetzungen. Bald entstand unter den Gruppen eine Wettbewerbslaune. Es wurde experimentiert, gestaltet, produziert und um Preise gefeilscht. Das Ziel der Unternehmer ist, mit ihrem Budget am Markt den höchsten Gewinn zu erzielen.

Vanessa Jenni & OK Magischer Märit





Magischer Märit Schule Walkringen

Am **15.05.2018** findet zur alljährlichen Werkausstellung ein vielfältiger Märit statt unter dem Motto "magischer Märit".

Wir, die Oberstufe Walkringen, haben in der Projektwoche viel Zeit und Power für den Markt investiert. Für die ganze Organisation ist eine Schülergruppe zuständig.

Wir haben ein spektakuläres Einhornreiten für Kinder organisiert. Der Anlass wird ein unvergessliches Familienerlebnis.

Wir bieten ausserdem Verkaufsstände mit exklusiven selbstgemachten Nudeln und einzigartigem Bärlauchpesto, frischen Crêpes, eine magische Märli-Schmink-Ecke, ein Action-Nerf-Parcours, eine albtraumhafte Geisterbahn und als Erinnerung an diesen tollen Abend, können Sie sich mit der Sofortbildkamera in zauberhafter Manier abblitzen lassen.

Besuchen Sie uns am 15.05.2018 von 18:00 - 21:00 auf dem Schulgelände Walkringen und tauchen Sie in den magischen Markt ein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.





Der Schulleiter René Loosli



An- und Abmeldeschluss

für das 1. Schulsemester 2018/2019 mit Beginn 13. August 2018

31. Mai 2018



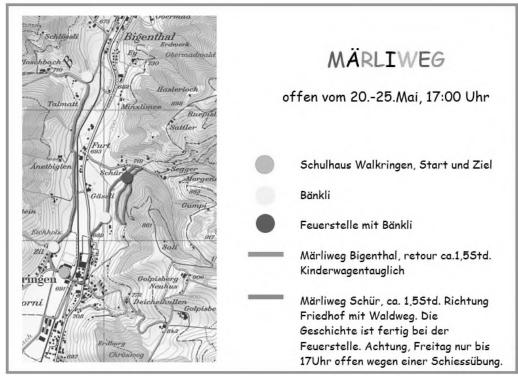
Unser Angebot: Klavier, Jazzklavier, Klaviergarten, Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Harfe, akustische u. elektrische Gitarre, Ukulele, E-Bass, Bambusflöte, Querflöte, Saxofon, Klarinette, Oboe, Posaune, Trompete und Kornett, Waldhorn, Alphorn, Schlagzeug, Kindertanz, Ballett, Jazztanz, Gesang und Stimmbildung, Kinderchor, Musik und Bewegung, Eltern-Kind-Musik, Ensembles, Bands

Für das Aufnahmegespräch bitte frühzeitig Termin mit dem Sekretariat vereinbaren.

info@musikschuleworb.ch/o318395033

www.musikschuleworb.ch







Maibummel

Wann: Mittwoch, 23. Mai 2018, 19.00 Uhr

Wo: Treffpunkt beim Schulhaus Walkringen anlässlich

"Schweiz bewegt"

An unserem Maibummel sammeln wir wieder Punkte – dieses Jahr im Rahmen des Wettbewerbs "Frauen gegen Männer". **Darum liebe Frauen, machen wir uns möglichst zahlreich "auf die Socken"!!!**

Jeder marschiert oder spaziert so schnell er mag und will, die Strecke wird vor Ort bekanntgegeben.

Anschliessend besteht die Möglichkeit, sich im Bistro vom Frauenverein im Schulhaus zu verpflegen oder etwas zu trinken.

Wir suchen noch Unterstützung im Bistro!

Wer gerne an einem Abend von Dienstag, 22. – Freitag, 25. Mai 2018, im Bistro mithelfen oder mit Gebäck den Frauenverein unterstützen möchte, kann sich melden bei: Renate Assandri, Wikartswil, Tel. 031 701 27 38, renate@assandri.ch

Herzlichen Dank für jede Mithilfe!





Wir schenken Ihnen Zeit!

In dieser Zeit betreuen wir Ihre Angehörigen kostenlos.

Sie als pflegende Angehörige sind uns wichtig!

Fragen Sie nach unter 031 770 22 00



Tätigkeitsprogramm 2018 / 2019 (Bitte aufbewahren)



Was	Datum	Zeit	Ort	Anmelden bei / Bemerkungen	Kosten
Kiirse/Vorträge					
ogning of the state of the stat					
Floristikkurs "Herbstdekorationen"	Freitag,	09.00 - 11.30	Thalibühlweg 1, 3082 Schlosswil		Fr. 25 Mitglieder
Ursula Zürcher, Schlosswil	7. September 2018			Sonja Grossenbacher 031 832 13 35	Fr. 30 Nichtmitgl. +
Kure "Eccon etatt jäten" Thoma Ductoncaff	Montag	19 00 - 22 00	Aeschair	Anmelden his 10 Sentember 2018 hei	Fr 45 - Mitaliadar
Ruth Schafroth, Aeschau	17. September 2018	0.55			Fr. 50 Nichtmitgl.
Vortrag "Digitaler Nachlass" mit Giorgio Macaluso, Swisscom	Mittwoch,	Abends, Infos folgen	Sternensaal, Walkringen		Freiwilliger Unkosten-
Wie gehen wir um mit all unseren Zugangsdaten, übrigen Daten und Dodien auf unseren digitalen Certhon? Wie nogeln wir	17. Oktober 2018			Renate Assandri 031 701 27 38	beitrag
diesen "Nachlass"?				-Clarc (a constant)	
					:
Filzkurs für Frühlingsblumen Sandra Brechbühl, Biembach	Donnerstag, 7. Februar 2019	18.30 - 22.00	Biembach	Anmelden bis 19. Januar 2019 bei Margret Kläy 079 716 59 11	Fr. 25 Mitglieder Fr. 30 Nichtmitgl. + Material Fr. 5 20
Männerkochkurs – bereits die 3. Auflage!	Ab Januar 2019	18.30 - 22.00	Küche Friederikastiftung, Walkringen)6 oder	Fr. 25 pro Abend +
Ein Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene mit der Garantie für gute Stimmung! Ursula Rüfenacht	alle zwei Monate 1 Abend			ursula.ruefenacht@bluewin.ch	Lebensmittel
Anlässe					
Maibummel - in Kombination mit "Schweiz bewegt"		19.00	Start und Ziel beim Schulhaus		Kostenlos
Dieses Jahr: Frauen gegen Männer	23. Mai 2018		Walkringen	Renate Assandri 031 701 27 38 renate@assandri.ch	
"Schweiz bewegt"		19.00 - 22.00	Schulhaus Walkringen	Bitte melden bei Renate Assandri	
Der Frauenverein sorgt wieder für die Verpflegung! Helferinnen	22 25. Mai 2018			031 701 27 38 renate@accandri.ch	
undodel backwaren sind herzlich willkommen: Fahrt ins Blaue	Mittwoch.	Nachmittags, ab ca.	Div. Abholorte	Anmelden bis 28. Mai 2018 bei	Nur Getränke
Unsere Seniorenreise mit Überraschungsziel	18	12.00	gemäss Ausschreibung	Sonja Grossenbacher 031 832 13 35 oder	
r c		44.00	D	Susanne Niklaus 031 /01 10 40	- 07
Seniorenessen - gemutliches Zusammensein Mit Unterhaltung!!!	Mittwoch, 17. Oktober 2018	11.30	Kestaurant Kuttinubelbad, Walkringen	Gemass Ausschreibung	Fr. 16 + Getranke
Frouezmorge mit Unterhaltung		00.60	Sternensaal, Walkingen	bei	Kostenlos für
Ein schöner "Frauenvormittag"	27. Oktober 2018			Susanne Niklaus 031 701 10 40	Mitglieder
Suppentage (Erbsmus mit oder ohne Gnagi)	6 8. November 2018	2018 Suppe 11.00 abholen	Div. Abholorte	Gemäss Ausschreibung	Fr. 6 / Liter
Supergut, supergesund, supergünstig und supergabig auch zum Einfrieren!!					
Adventsfeier - Vorfreude auf Weihnachten	Donnerstag,	20.00	Wieder im Sternensaal , Walkingen	Keine Anmeldung	Kostenlos
Gönnen Sie sich einen schönen Abend	nber 2018				
Seniorenessen - gemütliches Zusammensein Mit Unterhaltung!!!	Mittwoch, 20. Februar 2019	11.30	Restaurant Stemen Walkringen	Gemäss Ausschreibung	Fr. 16 + Getränke
Hauptversammlung		13.30	Stemensaal, Walkingen	Keine Anmeldung	
	06. März 2019				

itige Auswahl und plaudem Sie beim Gratiskafi 17. April 20

Bewegung/Gesundheit					
Hatha-Yoga	Ab 16. April bis	Gemäss Homepage Gemäss Homepage	Gemäss Homepage	Margareta König 031 701 02 28 oder	Auf Anfrage
Margareta König, dipl. Yogatherapeutin	5. Juli 2018			079 791 35 23	
(margaretakoenig@gmx.ch, www.wohlfuehloase-walkringen.ch)					
Fortlaufende Yogakurse, Neueinstieg für Anfänger und					
Fortgeschrittene jederzeit möglich					
Volkstanzen mit Linedance-Elementen	Ab Dienstag,	14.00 - 15.00	1. Mal im Mehrzwecksaal Schulhaus,	Kathrin Langenegger 034 461 04 82	Fr. 6 pro Mal
Kathrin Langenegger 034 461 04 82	16. Oktober 2018		dann im Sternensaal, Walkringen (ca.		
TänzerInnen jeden Alters (auch Anfänger) sind herzlich			alle 2 Wochen)		
willkommen!					
Seniorenturnen Frauen Walkringen	Ab Montag,	14.00 - 15.00	Mehrzwecksaal, SH Walkringen	Therese Lanzilao 031 839 52 51	Fr. 6 pro Mal oder
Therese Lanzilao und Brigitte Rohner	30. April - 2. Juli und			Brigitte Rohner 031 701 01 79	10er Abo
	wieder ab 13. August				
	2018				
Seniorenturnen Männer	Ab Donnerstag,	15.15 – 16.25	Turnhalle Walkringen	Elisabeth Locher 031 701 08 00	Fr. 6 pro Mal oder
Elisabeth Locher	16. August 2018				10er-Abo

Regionale Angebote					
Bodyforming nach Methode Pilates	Ab Mittwoch,	18.15 – 19.15 oder	Kirchgemeindehaus, Biglen	Priska Schmid, "Gemeinsam für Biglen" Auf Anfrage	Auf Anfrage
Dorette Berger, Trimstein, Pilatesinstruktorin	15. August 2018 /	19.30 - 20.30 /		031 701 20 71 priska.schmid@bluemail.ch	
Organisiert durch "Gemeinsam für Biglen"	ab Donnerstag,	08.30 - 09.30			
	16. August 2018				
Sypoba Balance - ein Training für Kraft und Ausdauer	Ab Mittwoch,	17.00 - 18.00	Kirchgemeindehaus, Biglen	Priska Schmid, "Gemeinsam für Biglen" Auf Anfrage	Auf Anfrage
Dorette Berger, Trimstein	15. August 2018			031 701 20 71 priska.schmid@bluemail.ch	
Organisiert durch "Gemeinsam für Biglen"					

Die detaillierten Programme der verschiedenen Anlässe werden zu gegebener Zeit jeweils im "Chiuchefäischter" und – falls es zeitlich passt – auch in den "Walkringen-Infos" veröffentlicht. Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an den Vorstand. Anregungen für Kurse oder Vorträge nehmen wir sehr gerne entgegen.

Mitglieder des Frauenvereins können zum Teil von vergünstigten Kurskosten profitieren. Neumitglieder sind jederzeit herzlich willkommen! Selbstverständlich stehen alle Angebote auch Nichtmitgliedern offen.

Wir freuen uns, wenn viele Interessierte unsere Anlässe besuchen und danken Ihnen für Ihre Treue zum Frauenverein.

Mit freundlichen Grüssen FRAUENVEREIN WALKRINGEN

031 701 27 38 031 701 10 40 (Mail: renate@assandri.ch) (Mail: susanne.niklaus@bluewin.ch) Renate Assandri, Präsidentin Susanne Niklaus, Sekretärin



SENIORENAUSFLUG 2018

Fahrt ins Blaue

Kommt mit auf unsere schöne Reise!

→ Kostenios für alle ab 70 ←

Einzig die Getränke müssen selbst bezahlt werden

Jüngere Begleitpersonen sind gegen Bezahlung ebenfalls herzlich willkommen!

Mittwoch, 6. Juni 2018 - bei jeder Witterung

Abfahrt	Car 1 11.50 Metzgerhüsi Parkplatz 12.00 Wikartswil Schulhaus 12.05 Dorni (Halt Postauto)	Car 2 11.50 Gomerkinde 12.00 Bahnhof Big 12.05 ev. Furth	genthal
Rückkehr	12.15 Bahnhof Walkringen ca. 18.30 (Walkringen usw.)	12.15 Bahnhof Wa	aikringen
Zvieri	Menü A Pouletstreifen an Paprikasauce Kartoffelstock, Mischgemüse	Menü B Gemüseteller mit s und Spiegelei (Ve	
Anmeldung	bis spätestens Montag, 28. Mai 20 Grossenbacher Sonja, Friedbergst Susanne Niklaus, Gewerbestr. 19,	r. 13, Walkringen oder	031 832 13 35 079 360 51 39 031 701 10 40
J			£
	zum Seniorenausflug mit de		
Name/Vorna	ame:		
Anzahl Pers	onen: Meni):	
Finsteigeort			



Hier finden Sie jeweils Informationen zu Angeboten für die Seniorinnen und Senioren der Einwohnergemeinde Walkringen.



Die nächsten Mittagstische finden an folgenden Tagen statt.

Datum	Restaurant	Anmeldung bis
Mittwoch, 30. Mai 18	Restaurant Sternen Walkringen	Fr. 25. Mai 18
Mittwoch, 27. Juni 18	Gasthof Bären Walkringen	Fr. 22. Juni 18
Mittwoch, 25 Juli 18	Restaurant Sternen Walkringen	Fr. 20. Juli 18

Ab 11.30 Uhr ist im bestimmten Restaurant ein Tisch für Euch bereit.

Aus organisatorischen Gründen benötigen wir eine Anmeldung, die telefonisch bis jeweils am vorangehenden Freitag bei uns eintreffen sollte.

Die Kosten des Menus (ohne Getränke) betragen Fr. 16.00 und werden durch die Teilnehmer bezahlt.

Wer eine **Mitfahrgelegenheit braucht oder abgeholt werden will**, kann dies ebenfalls bei der Anmeldung mitteilen.

Anmeldungen nehmen gerne entgegen:

Marlis Dobler 031 701 19 63 Käthi Keller 031 701 33 05

Vreni Schneider 031 701 23 91



Stubete

Dienstag, 15. Mai 2018, 13.30 Uhr, Sternenzentrum

Dienstag, 12. Juni 2018, 13.30 Uhr, Sternenzentrum

Dienstag, 07. August 2018, **Stubete-Reisli** (Fahrt ins Blaue):
Abfahrt 10.00 Uhr, Bahnhofplatz Walkringen

Seniorengottesdienste

Sonntag, 20. Mai, 9.30 Uhr, Kirche: Pfingst-Gottesdienst mit Abendmahl; Pfarrer Andreas Zeller, Synodalratspräsident; Ruth Sieber, Organistin; Apéro

Sonntag, 15. Juli, Rüttihubelbad: Gottesdienst; Pfarrer Peter Raich; Jodlerklub Frohsinn Heistrich

Seniorenferien der Kirchgemeinde Walkringen

25. – 31. Mai, im Hotel Schweizerhof, Alt St. Johann, Obertoggenburg

Erzählcafé

Freitag, 29. Juni, 9.15 – 11 Uhr, Sternensaal:

Wohlfühlcafé: Gemütlicher Brunch und Austausch verschiedener Themen.

Freitag, 24. August, 9.15 – 11 Uhr, Sternensaal: **Erzählcafé:** "Wo ich wirklich zuhause war."

Stammtisch

Donnerstag, 3. Mai, 19.30: "Sternen". "Meine Freiheit ist mir wichtig! Wie frei sind wir wirklich?"

Donnerstag, 5. Juli, 19.30: "Sternen". "Meine Heimat Walkringen"

Fahrt ins Blaue (Frauenverein)

Mittwoch, 6. Juni 2018, nachmittags "Fahrt ins Blaue". Alle Seniorinnen und Senioren ab 70 Jahren sind herzlich dazu eingeladen. Kosten für Car und grosszügiges Zvieri werden vom Frauenverein übernommen. Einzig die Getränke müssen von unseren Senioren selber bezahlt werden. Die Ausschreibungen sind im Walkringen-Infos 2/2018 oder im Mai-Chiuchefäister zu finden.



Fusspflege

Donnerstag 07. Juni 2018 im Sternenzentrum 08. Juni 2018 im Sternenzentrum

Donnerstag 09. August 2018 im Sternenzentrum Freitag 10. August 2018 im Sternenzentrum

Anmeldungen an Käthi Keller Telefon 037 701 33 05 oder an Trudi Junker Telefon 031 701 19 13

Vermietung von Krankenmobilien

Wir weisen noch darauf hin, dass Frau Greti Streit verschiedene nützliche Krankenmobilien vermietet.

Die Vermietung der Krankenmobilien erfolgt über die Telefonnummer 058 327 53 20 (Büro) oder 031 701 00 43 (Privat) von Frau Greti Streit, Walkringen.



Gegenseitige Hilfe

Nach wie vor läuft das Projekt "Gegenseitige Hilfe".

Die IG für das Alter vermittelt verschiedene Hilfsangebote für Haus und Garten oder in administrativen Belangen.

Ursula Röthlisberger nimmt Anmeldungen entgegen oder erteilt gerne Auskunft Telefon 031-701 08 55

Tierischer Rundgang in Thun

Dienstag, 12. Juni 2018



Entdecken Sie auf einem Rundgang in Thun was es alles gibt an den Gestaden von Aare und See.

Auf dem Weg vom Bahnhof Richtung Hünibach zeigt uns ein Kenner die verschiedenen Tiere, die dort ihren Lebensraum haben.



Angebote 50 plus

IG-Alter Walkringen

Kosten:

Fr. 10.00 plus Fahrpreis Thun retour.

Anreise:

Mit dem Zug direkt nach Thun. Auf Wunsch besorgen wir die Billette, sonst kaufen die Teilnehmer sie selber.



Zeitplan:

08:40 Besammlung Bahnhof Walkringen 08:47 Abfahrt Walkringen 9:30 Beginn Rundgang ca. 2h (mit Pausen)

12:00 Mittagessen im Restaurant, wer will

Wer direkt zurückfährt: 12:03 / 12:39 Rückreise 12:47 / 13:10 Ankunft in Walkringen

Organisation und Begleitung:

Vreni Schneider

IG-Alter Stefan Rö	thlisberger, Wikartswil 628, 3512 Walkringen / Telefon 031 701 08 55
Oder per E-Mail a	n: stefan.roethlisberger@bluewin.ch
X	
Anmeldung: Führ	ung 'Naturrundgang Thun'
Name, Vorname:	
Adresse:	
Tel: _	Unterschrift:

Die Anmeldung senden Sie bitte bis spätestens Donnerstag 31. Mai 2018 an:

☐ Ich werde voraussichtlich beim Mittagessen dabei sein. Anzahl Personen: _____

Besuch Leitzentrale und Depot der RBS

Dienstag, 21. August 2018



In der RBS Leitzentrale laufen alle Fäden, respektive Züge zusammen. Wir schauen den Fahrdienstleitern über die Schulter und erfahren, wie sie trotz hektischem Alltag Ruhe bewahren.

Am Nachmittag haben wir die Gelegenheit einen Depot-Rundgang in Worbboden zu machen. Dort wird uns gezeigt, wie die RBS-Züge von A nach B gelangen und wie der Unterhalt und die Reparaturen gemacht werden.

Kosten:

Fr. 5.00 Unkostenbeitrag IG-Alter

Anreise:

Mit Postauto nach Worb und der RBS nach Worblaufen. Auf Wunsch besorgen wir die Billette, sonst durch die Teilnehmer selber.

Angebote 50 plus

IG-Alter Walkringen

Zeitplan:

08:40 Besammlung Bahnhof Walkringen 08:52 Abfahrt Walkringen 10:00 Führung ca. 90 min in Worblaufen

Anschliessend Rückfahrt nach Worb Mittagessen in einem Restaurant in Worb

Wer will kann ab 14:00 noch das Depot in Worb besichtigen.

Wer direkt zurückfährt: 12:27 Rückreise 12:42 Ankunft in Walkringen

Rückreise nach Führung in Depot Worb: 15:27 mit Ankunft Walkringen um 15:42

Organisation und Begleitung:

Vreni Schneider



Die Anmeldung senden Sie bitte bis spätestens Dienstag, 14. August. 2018 an:								
G-Alter Stefan Röthlisberger, Wikartswil 628, 3512 Walkringen / Telefon 031 701 08 55								
Oder per E-Mail an: stefan.roethlisberger@bluewin.ch								
×								
Anmeldung: Führung RBS Leitzentrale und Depot								
lame, Vorname:								
Adresse:								
el: Unterschrift:								
☐Ich werde voraussichtlich beim Mittagessen dabei sein. Anzahl Personen:								



 $Kultur \cdot Bildung \cdot Sensorium \cdot Restaurant \cdot Hotel \cdot Alterswohn- \ und \ Pflegeheim \cdot Sozialtherapeutische \ Gemeinschaft$

Frühling im Rüttihubelbad

Walkringen. Im Rüttihubelbad werden wir von der Natur reich beschenkt. Im Garten wächst knackiges Biogemüse heran, die Blumenstauden zeigen überall Knospen und im Innern der Stiftung wurde ebenfalls viel gewerkelt: Endlich ist er da, der Frühling!

Im Alterswohn- und Pflegeheim wurde den Wänden ein neuer frischer Farbanstrich verpasst, gemütliche Aufenthaltsnischen mit stilvollen Sitzmöbeln laden zum Verweilen ein. «Jedes Stockwerk hat eine eigene Farbe, so dass sich unsere Bewohnerinnen und Bewohner besser orientieren können», sagt Sibylla Wetli, Leiterin des Alterswohn- und Pflegeheims. Die Farben Grün, Flieder, Blau und Gelb sowie die Möblierung der Aufenthaltsnischen und die Beschriftung an den Wänden ist so gewählt, dass Stressoren verhindert werden und sich die Bewohnerinnen und Bewohner geschützt und umhüllt fühlen können. Ergonomische Prinzipien wie Haltegriffe und Handläufe am richtigen Ort, stabile Stühle mit Seitenlehnen und in der richtigen Sitzhöhe unterstützen zudem die Autonomie der Bewohnerinnen und Bewohner.

Im Restaurant wurde diesen Frühling das BioGourmet-Stübli eröffnet: Wer ein Menu von A bis Z in Bioqualität möchte, erhält dies entweder im Stübli serviert – oder dort, wo der Gast auch sonst gerne sitzen möchte. Doch auch Familien, die das Sensorium besuchen und zwischendurch etwas essen möchten, sollen mit guten Produkten zu fairen Preisen bei uns satt werden: Die Küchencrew achtet auf regionale, wenn möglich biologische Produkte – am liebsten natürlich aus dem eigenen Demeter-Garten. Unsere Karte soll aber immer auch Angebote enthalten, die für ein kleineres Budget erschwinglich sind.

Die Chrämerei-Blüte wurde schon im letzten Herbst aus ihrem Schattendasein geholt und wächst nun ganz zart und vorsichtig an zentraler Lage. Der Bioladen –teilweise mit Produkten aus der eigenen Produktion – freut sich über rege Kundschaft. Wir freuen uns, wenn auch Sie bald (wieder) einmal vorbeischauen.

Bevor die Kultursaison schliesst, präsentieren am 19. Mai Nina Dimitri und Silvana Gargiulo ein musikalischhumoristisches Feuerwerk, der Comedy Hurrikan Rob Spence am 26. Mai sein Programm «Mad Men». Übrigens: Während der Sommermonate – vom 16. Juli bis 26. August – gestaltet Jaques Légeret eine Verkaufsausstellung mit Amischen Quilts aus seiner Sammlung. Es werden auch seltene Stücke zu sehen sein.

Die Jahresausstellung «Klang – vom Ton zur Emotion» hat wie ein Schneeglöckchen bereits Ende Februar das Köpfchen an die Luft gestreckt – und erfreut sich nun grosser Beliebtheit. Die Ausstellung kann noch bis Ende Jahr besucht werden.

Wir	wünschen	Ihnen einen	wohlkling	enden ι	und v	vohlriec	henden	Frühling	!

Ihr Rüttihubelbad-Team

Alle wichtigen Informationen zu Veranstaltungen, Öffnungszeiten etc. finden Sie unter www.ruettihubelbad.ch



& Znacht vom Grill auf der Lauchern/Bigenthal

KIRCHGEMEINDE WALKRINGEN

Die IG Biodiversität und die Kirchgemeinde Walkringen laden Sie herzlich zu einem abwechslungsreichen Ausflug zu den «Glögglifröschen» (Geburtshelferkröten) ein.

Der Naturfachmann und Amphibienexperte Christian Sieber weiht uns ins Leben der stark gefährdeten Geburtshelferkröte ein. Mit etwas Glück hören wir dazu den eigentümlichen Chor der paarungswilligen Männchen.

Anschliessend hält Pfr. Peter Raich vor Ort eine inspirierende Naturliturgie.

Zum Ausklang bräteln und essen wir zusammen.

Interessierte jeden Alters sind herzlich willkommen (familienfreundliches Programm)!

Der Anlass findet bei jedem Wetter (ausgenommen bei Gewitter) statt. Eine Schlechtwettervariante zum Bräteln ist vorbereitet. Fahrdienst auf Anmeldung möglich.

Samstag, 2. Juni 2018 Treffpunkt 17.15 h, Bahnhof Bigenthal

Programm: Spaziergang zur Lauchern, fachkundige Erläuterung, Naturliturgie mit Pfr. Peter Raich, gemeinsames Bräteln, individuelle Heimkehr (ab ca. 20 h/open end)

Mitbringen: Kleidung dem Wetter entsprechend, gute Schuhe, Sonnenschutz, etwas zum Grillen

Apéro und gluschtige Desserts werden von Kirchgemeinde und IG Biodiversität offeriert.

Auskünfte: Elisabeth Riklin, Telefon 031 701 16 59

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

IG Biodiversität Walkringen und Kirchgemeinde Walkringen

GARAGE WIDMER AG WIKARTSWIL

Wikartswil 617, 3512 Walkringen Tel. 031 701 15 65, Fax 031 701 11 74 E-Mail: info@garage-widmer.ch



RU www.garage-widmer.ch

Reparaturen und Verkauf aller Marken



Sunnedörflistrasse 12, 3512 Walkringen 079 420 73 66, daniel@wittwer-bau.ch





www.ispag.ch Electro Solutions
Ein Unternehmen der BKW

BKW ISP AG Wikartswil 618 3512 Walkringen Tel 031 701 22 88

emmental

versicherung

Ortsagentur Walkringen Natalie Wenger

Natalie Wenger Tel. 031 702 01 77

www.emmental-versicherung.ch



c+singenieureag

bauingenieure info@csing.ch

fh/sia/stv/eur www.csing.ch

Hasle b.B. Burgdorf Huttwil Walkringen













Aeschlimann Innenausbau AG

Furth 464 | 3512 Walkringen | T 031 701 12 65 www.schreinerei-aeschlimann.ch info@schreinerei-aeschlimann.ch

Bahnhof Walkringen www.rdsw.ch

Wir sind für Sie da!

Montag-Freitag 09.00-12.00 Uhr/15.00-19.00 Uhr Samstag/Sonntag geschlossen

Bahnhofstr. 4 3512 Walkringen Tel. 058 327 53 20

Hier könnte Ihr Inserat werben!

Interessiert?

Gerne gibt Ihnen die Gemeindeverwaltung Walkringen unter Telefon 031 701 00 22 nähere Auskunft!

Gemeindeverwaltung Walkringen

Telefonnummer 031 701 00 22 Faxnummer 031 701 37 05

E-Mail-Adresse <u>gemeinde@walkringen.ch</u>

Homepage <u>www.walkringen.ch</u>

ÖffnungszeitenVormittagNachmittagMontag---14.00 – 18.00Dienstag---14.00 – 17.00

Mittwoch 08.00 – 12.00 --
Donnerstag 08.00 – 12.00 --
Freitag --- ---

Erstellung Titelbild: Roland Rüfenacht

Feuerwehr-Notruf 118

Ärztlicher Notfalldienst 0900 57 67 47

Alarmzentrale Feuerwehr Regio Gumm

bei schweren Unwettern 031 701 23 42

Redaktionsschluss für die nächsten Infos

Freitag, 20. Juli 2018, 12.00 Uhr für die August-Ausgabe